



Pressedienst

18. Dezember 2024

Neue Photovoltaikanlage auf Betriebshof des Friedhofs Stoffeln

Landeshauptstadt baut erneuerbare Energien weiter aus

Den Weg zum Ausbau erneuerbarer Energien setzt das Amt für Gebäudemanagement der Landeshauptstadt jetzt weiter fort. Aktuell wurde auf dem Friedhof Stoffeln eine Photovoltaikanlage installiert. Die auf dem Gebäude des Betriebshofes errichtete Anlage ist nun in Betrieb gegangen. Die Kosten für das Projekt liegen bei rund 125.000 Euro und wurden zu 90 Prozent aus dem Landesprogramm "Progress.NRW" gefördert.

Stadtkämmerin Dorothee Schneider erläutert: "Mit der Photovoltaikanlage hat das Amt für Gebäudemanagement eine weitere umweltfreundliche Initiative umgesetzt. Die Photovoltaikanlage besteht aus 221 Solarmodulen mit einer Gesamtleistung von 97 Kilowatt peak. Sie wird voraussichtlich jährlich 80.000 Kilowattstunden Strom erzeugen. Das entspricht dem jährlichen Energiebedarf von etwa 26 Haushalten. Die Maßnahme ist ein weiterer bedeutender Schritt in der städtischen Solaroffensive und leistet einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz."

Mit der Inbetriebnahme dieser Anlage fördert die Landeshauptstadt Düsseldorf die grüne Eigenstromerzeugung und trägt aktiv zur Kohlendioxid-Minderung bei. Das Amt für Gebäudemanagement setzt sich weiterhin für nachhaltige Lösungen ein, um die Umwelt zu schützen und die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger zu verbessern. Dies knüpft nahtlos an die vor kurzem in Betrieb genommene Photovoltaikanlage auf dem Hauptbetriebshof des Garten-, Friedhofs- und Forstamtes am Standort Stockumer Höfe mit einer Leistung von 305 Kilowatt peak an. Weitere große Solaranlagen sind seitens des Energiemanagements des Amtes für Gebäudemanagement bereits geplant. Die Umsetzung folgt in den nächsten Monaten, unter anderem wird eine Anlage mit 100 Kilowatt peak Leistung am Dienstleistungszentrum Willi-Becker-Allee 7 realisiert.

Darüber hinaus sind am Friedhof Stoffeln weitere Projekte vorgesehen. So soll



Neue Photovoltaikanlage auf Betriebshof des Friedhofs Stoffeln

Seite 2

der Standort ganzheitlich energetisch saniert werden, um auch den Wärmeverbrauch zu reduzieren und die Energieeffizienz zu verbessern. Ein weiterer wichtiger Schritt zur Erreichung der städtischen Klimaziele.

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:



Kämmerin Dorothee Schneider (3.v.r.) mit Mitarbeitenden des Amtes für Gebäudemanagement (v.l.) Radoslav Avramov, Björn Nemark, Birgit Lilienbecker, Richard Teske und Aymen Abdelkefi bei der neuen PV-Anlage auf dem Betriebsgebäude am Friedhof Stoffeln, ©Landeshauptstadt Düsseldorf, Michael Gstettenbauer

<http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2412/241218PVAnlage1.jpg>



Stadtkämmerin Dorothee Schneider nimmt die frisch in Betrieb gegangene neue Photovoltaikanlage auf dem Betriebsgebäude des Friedhofs Stoffeln in Augenschein, ©Landeshauptstadt Düsseldorf, Michael Gstettenbauer

<http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2412/241218PVAnlage2.jpg>



Neue Photovoltaikanlage auf Betriebshof des Friedhofs Stoffeln

Seite 3



Die neue Photovoltaikanlage am Friedhof Stoffeln wird voraussichtlich jährlich 80.000 Kilowattstunden Strom erzeugen. Das entspricht dem jährlichen Energiebedarf von 26 Haushalten, ©Landeshauptstadt Düsseldorf, Michael Gstettenbauer

<http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2412/241218PVAnlage3.jpg>

Textversion:

http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20241218-244_04.txt

Kontakt: Paulat, Volker
presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131